

BANKWITZ beraten planen bauen



KLIMAWIN-BERICHT

vereinfachte Berichtsvorlage

2024/2025

BANKWITZ beraten planen bauen
Planungsgesellschaft mbH

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis

1.	Über uns	1
2.	Die KLIMAWIN.....	3
3.	Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement.....	4
4.	Unsere Schwerpunktthemen	5
5.	Weitere Aktivitäten	9
	Klima und Umwelt	9
	Soziale Verantwortung	10
	Ökonomischer Erfolg & Governance	10
6.	Unser KLIMAWIN-Projekt.....	11
7.	Kontaktinformationen	13
	Ansprechperson.....	13
	Impressum	13

ÜBER UNS

1. Über uns

Unternehmensdarstellung



Das Architekturbüro BANKWITZ beraten planen bauen wurde 1971 als Einzelgesellschaft gegründet und hat sich seitdem stetig weiterentwickelt. Im Januar 1994 trat Matthias Bankwitz als zweiter Gesellschafter bei, woraufhin das Büro in BANKWITZ ARCHITEKTEN umbenannt wurde. Seit dem 1. Oktober 2018 firmiert das Unternehmen unter dem Namen BANKWITZ beraten planen bauen als Planungsgesellschaft mbH. Das Unternehmen bietet ein breites Leistungsspektrum, das alle notwendigen Planungsleistungen für die Erstellung von Bauvorhaben umfasst. Darüber hinaus werden auch Projektentwicklungen, Immobilienstrategien, Grundstücksanalysen, Wirtschaftlichkeitsberechnungen sowie nachhaltige Energie- und Ökologiekonzepte angeboten. Aktuell zählt das Unternehmen 35 MitspielerInnen, darunter 23 Diplom-IngenieurInnen, ArchitektInnen und BauingenieurInnen, 3 BauzeichnerInnen, 5 kaufmännische MitarbeiterInnen sowie 4 Auszubildende.

Das Unternehmen ist in den Bereichen Industrie- und Gewerbebau, öffentliche und Sonderbauten sowie Wohnbau tätig und bedient diese drei Märkte mit einem umfassenden Leistungsspektrum. Wir bieten nicht nur sämtliche für die Planung und Umsetzung von Bauvorhaben notwendigen Planungsleistungen, sondern auch Projektentwicklungen, Immobilienstrategien, die Erarbeitung von Grundstücksanalysen, Wirtschaftlichkeitsberechnungen sowie nachhaltige Energie- und Ökologiekonzepte. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Thema nachhaltiges Bauen, wobei insbesondere der Holzbau eine wichtige Rolle spielt.

ÜBER UNS

Das Geschäftsmodell von BANKWITZ basiert auf einer engen, vertrauensvollen Zusammenarbeit mit unseren BauherrInnen. Unser Ziel ist es, KundInnen zu betreuen – und nicht Projekte. Dabei legen wir größten Wert darauf, offen, transparent, lösungsorientiert und unkompliziert zu denken und zu handeln. Darüber hinaus möchten wir die Werte unserer KundInnen im Einklang mit der Umwelt steigern. Wir sehen als DienstleisterIn unsere Aufgabe darin, unsere KundInnen so zu betreuen, dass sie ein möglichst nachhaltiges Gebäude auf dem neuesten Stand der Technik erhalten.

Wir haben in unserem Unternehmen eine eigene Spielkultur, welche das Arbeiten sowie den Umgang miteinander definiert. Diese wurde von der Spielführung und den MitspielerInnen gemeinsam erarbeitet. In unserem Unternehmen herrscht eine klare und transparente Struktur, die sicherstellt, dass jede/r MitarbeiterIn für sein bzw. ihr Aufgabenfeld verantwortlich ist und als AnsprechpartnerIn für das jeweilige Projekt fungiert. Was die internen Strukturen angeht, so moderiert und entscheidet die Spielführung und wird durch AnsprechpartnerInnen in Fragen der Strategie, der Organisation, der Finanzen, der Aufgabenplanung und der Mitarbeitendenbetreuung ergänzt und unterstützt.

Jede/r MitspielerIn arbeitet eigenverantwortlich, zuverlässig und hoch motiviert und ergänzt mit seinen bzw. ihren Fähigkeiten das Team. Wir achten darauf, dass die Arbeitsatmosphäre von Vertrauen, Freundschaft und einem sachlich-zielorientierten Austausch geprägt ist. Diese Werte spiegeln sich nicht nur im Umgang mit den MitarbeiterInnen wider, sondern auch in der Zusammenarbeit mit unseren KundInnen, mit denen wir stets auf Augenhöhe arbeiten. Leistungsfähigkeit, menschliche und fachliche Kompetenz sowie die Qualität unserer Mannschaft sichern wir durch umfassende Aus- und Weiterbildung sowie durch die Schaffung optimaler Bedingungen. Bei all unseren Zielen verlieren wir jedoch auch die Bedeutung eines ausgewogenen Verhältnisses von Beruf und Privatleben nicht aus den Augen

**zusammen . bauen
nachhaltig und wirtschaftlich**

Wesentlichkeitsgrundsatz

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Arbeit im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Aktivitäten im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen ökologischen, ökonomischen und sozialen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

DIE KLIMAWIN

2. Die KLIMAWIN

Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der KLIMAWIN bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

Die 12 Leitsätze der KLIMAWIN

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

Klima und Umwelt

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur KLIMAWIN und zu weiteren Mitgliedern finden Sie auf:

<https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin>

CHECKLISTE

3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement

Die KLIMAWIN wurde unterzeichnet am: 20.05.2014

Übersicht: Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen

Leitsatz	Adressierter Leitsatz	Schwerpunktsetzung	Quantitative Dokumentation
Leitsatz 1 – Klimaschutz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2 – Klimaanpassung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 4 – Biodiversität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5 – Produktverantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 6 – Menschenrechte und Lieferkette	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 8 – Anspruchsgruppen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11 – Transparenz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort

Unterstütztes KLIMAWIN-Projekt: Gestaltung Pausenhalle, FESK

Schwerpunktbereich:

Ökologische Nachhaltigkeit Soziale Nachhaltigkeit

Art der Förderung:

Finanziell Materiell Personell

WEITERE AKTIVITÄTEN

4. Unsere Schwerpunktthemen

Überblick über die gewählten Schwerpunkte

- Leitsatz 1 - Klimaschutz: „Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“
- Leitsatz 7 - Mitarbeitendenrechte und - wohlbehalten: „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“
- Leitsatz 9: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: „Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Leitsatz 1 - Klimaschutz

Klimaschutz ist für uns als nachhaltiges Architekturbüro von zentraler Bedeutung, da wir eine Verantwortung für die Umwelt und kommende Generationen tragen. Der Bau sektor zählt zu den größten Verursachern von CO₂-Emissionen, weshalb es unser Ziel ist, durch bewusste Planung und ressourcenschonendes Bauen einen positiven Beitrag zu leisten.

Ein wesentlicher Bestandteil unseres Engagements ist die Festlegung klarer Klimaschutzziele und eine transparente Berichterstattung über unsere Fortschritte. Wir setzen auf erneuerbare Energien, um den Energiebedarf nachhaltig zu decken, und steigern kontinuierlich unsere Energieeffizienz, um den Verbrauch so gering wie möglich zu halten. Durch den Einsatz moderner Technologien und intelligenter Konzepte minimieren wir Emissionen und reduzieren den ökologischen Fußabdruck unserer Projekte.

Darüber hinaus sehen wir es als unsere Aufgabe, nachhaltige Bauweisen nicht nur selbst umzusetzen, sondern auch aktiv zu fördern. Wir möchten zeigen, dass klimafreundliches Bauen nicht nur möglich, sondern essenziell für eine zukunftsfähige Gesellschaft ist. Indem wir innovative Lösungen entwickeln und unsere Erfahrungen weitergeben, tragen wir dazu bei, dass Nachhaltigkeit ein selbstverständlicher Bestandteil der Architektur wird.

Leitsatz 7 - Mitarbeitendenrechte und - wohlbehalten

Für uns als Unternehmen bedeutet es nicht nur den schonenden Umgang mit Ressourcen, sondern auch der respektvolle und verantwortungsvolle Umgang mit den Menschen, die unser Unternehmen ausmachen. Das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter liegt uns besonders am Herzen, weil wir überzeugt sind, dass nur ein motiviertes und zufriedenes Team langfristig erfolgreich arbeiten kann.

Gemeinsam haben wir eine Unternehmenskultur entwickelt, die auf unseren fünf zentralen Werten basiert: Kontinuierliche Verbesserung, Begeisterung, Ganzheitlichkeit, Freiheit und Vertrauen. Diese Werte sind nicht nur Leitlinien für unser Handeln, sondern auch die Grundlage für unser Miteinander. Wir sind überzeugt, dass nur wer in einem Umfeld arbeitet, das auf gegenseitigem Respekt und Vertrauen aufbaut, wirklich sein Bestes geben kann.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Unser Engagement für das Wohlbefinden der Mitarbeiter zeigt sich in unserem täglichen Handeln. Wie Matthias Bankwitz treffend sagt: „Ich habe dann Spaß an der Arbeit, wenn die Menschen um mich herum gerne in unserem Unternehmen arbeiten.“ Dieses Prinzip prägt unser Arbeiten und unsere Entscheidungen. Denn nur durch ein Arbeitsumfeld das die Bedürfnisse und das Wohl unserer Mitarbeiter in den Mittelpunkt stellt, können wir eine starke und erfolgreiche Zukunft gestalten.

Leitsatz 9 - Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

Unternehmenserfolg und die Mitarbeiter stehen bei uns an erster Stelle. Wir setzen uns aktiv dafür ein, regionale Arbeitsplätze zu stärken, die lokale Wirtschaft zu fördern und die Lebensqualität in unserer Gemeinde zu verbessern. Durch die Bindung an die Gemeinde und die Nutzung lokaler Talente schaffen wir ein starkes Fundament für unser Unternehmen.

Wir bieten regionale Ausbildungsplätze an, die jungen Menschen die Möglichkeit geben, in unserer Region zu lernen und zu arbeiten, und unterstützen so die Entwicklung von Fachkräften. Der Strategiebeirat, bestehend aus der Spielführung und ausgewählten Mitarbeitern, trifft sich vierteljährlich, um sicherzustellen, dass unser Erfolg nachhaltig gesichert wird.

Zu unseren Maßnahmen gehören das Anwerben neuer Mitarbeiter, deren Integration ins Team und regelmäßige Überprüfungen vor und nach Ablauf der Probezeit. Zudem fördern wir die Jugend durch gezielte Ausbildungsprogramme. Durch diese Maßnahmen tragen wir aktiv zur Stärkung der Region und zum langfristigen Erfolg unseres Unternehmens bei.

Aktivitäten

Wir berichten ausführlich über unsere Aktivitäten in unserem Nachhaltigkeitsbericht. Dieser kann unter folgendem Link abgerufen werden:

https://www.google.de/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&cad=rja&uact=8&ved=2ahUKEwj-rL6P9f-MAxVdVPEDHeT1DvMQFnoECBgQAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.bankwitz.de%2Fimages%2FPDF%2FNachhaltigkeitsbericht2025.pdf&usg=AOvVaw2wBae0IG_-PQfunsdVET-V&opi=89978449

Die nachfolgende Tabelle zeigt auf, an welchen Stellen dort auf die Schwerpunkt-Leitsätze eingegangen wird.

Schwerpunkt-Leitsatz	Siehe Seite(n)	Ziele & Indikatoren / Ergänzende Hinweise
Leitsatz 1 – Klimaschutz	94-95	Ziele • O ₂ -Reduktion: Fortlaufende Senkung der CO ₂ -Emissionen durch gezielte Maßnahmen
	94-95	• Energieautarkie: Nutzung erneuerbarer Energien zur Reduzierung des externen Strombezugs
	94-97	• Steigerung der Energieeffizienz: Minimierung des Strom- und Kraftstoffverbrauchs durch effizientere Prozesse und Technik

WEITERE AKTIVITÄTEN

101 80-82, 89-90	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung nachhaltiger Mobilität: Umstellung auf Elektromobilität und Nutzung von Fahrrädern • Klimaschutz im Bauwesen: Entwicklung und Umsetzung nachhaltiger Baukonzepte
94-95	<p>Indikatoren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stromverbrauch: Jahreswerte für den Stromverbrauch pro Vollzeitmitarbeiter werden erfasst und bewertet • CO₂-Emissionen: Messung und Dokumentation der Emissionen für verschiedene Unternehmensbereiche • Erneuerbare Energien: Anteil des selbst erzeugten Stroms aus Photovoltaik, Batteriespeicher und direkter Nutzung im Gebäude • Mobilitätskennzahlen: Reduzierung der gefahrenen Kilometer im Geschäftsverkehr durch verstärkten Einsatz von Bahnreisen, Elektro- und Hybridfahrzeugen
94-95	<p>Ergänzende Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> • Photovoltaikanlage mit 85 kWp Leistung sorgt für eine Stromautarkie von fast 50 % • Effizienzmaßnahmen: Abschaltbare Steckdosenleisten, LED-Beleuchtung, Präsenzmelder, Nutzung des Umweltzeichens "Blauer Engel" für Elektrogeräte • Mobilität: Bürofahrzeuge wurden auf Elektro- und Hybridmodelle umgestellt, Einführung eines Dienstrad-Leasings für Mitarbeitende (S. 101). • Wiederaufforstung & Artenschutz: Durchführung von Baumpflanzaktionen (4.500 Setzlinge gepflanzt), Unterstützung des lokalen Naturschutzes
94-95	
94-95	
101	
66, 107	

Leitsatz 7 - Mitarbeitendenrechte und – wohlbeinden

Ziele

- Wir arbeiten gemeinsam als Team täglich am bestmöglichen Wohlbefinden jedes Einzelnen
- attraktive neue Bürowelt
- durch höhenverstellbare Tische, optimal programmierte Belichtung, frei einstellbare Bildschirme und Bürostühle kann jeder Mitspieler seinen Arbeitsplatz auf das persönliche Wohlbefinden einstellen
- Fokus auf ungestörtes Arbeitsumfeld für Konzentration und individuelle Arbeit
- Besprechungsräume zur Nutzung durch Mitspieler
- Flexible Arbeitsplätze
- Außenbereich mit Schaukel, Alp Liege, Kneipbecken
- KUBE (Kulturbirat) für anonyme Problemlösung und Kommunikation mit Spielführung

WEITERE AKTIVITÄTEN

		Maßnahmen
61		<ul style="list-style-type: none"> • Sportangebote: bewegte Mittagspause, Rückenfitkurs • Tischkicker im Pausenraum: Ort für gemeinsames Treffen und Austausch • Donnerstags- Umtrunk: Gelegenheit, die Woche gemeinsam ausklingen zu lassen und sich zu treffen • Verpflegung am Arbeitsplatz: jährlicher Kochtreff durch die Auszubildenden, Obst und Gemüse, monatliches Maultaschenessen, Essensmarken bei verschiedenen Gaststätten
65		Indikatoren
65		<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl der flexiblen und ergonomischen Arbeitsplätze: 68 Stück, 1 Elternzimmer mit 2 Arbeitsplätzen • Freizeitaktivitäten im büroeigenen Garten: Schaukel, Kneipbecken, Alp Liege • KUBE: findet monatlich statt, 3 Mitglieder • Familientag + Tag der offenen Tür: jeder Mitspieler kann seine Familie und Freunde mitbringen
55		
66		
		Ziele:
		<ul style="list-style-type: none"> • Wir wollen regionale Arbeitsplätze stärken, dadurch die lokale Wirtschaft fördern, Arbeitslosigkeit reduzieren und die Verbesserung der Lebensqualität stärken. Wir fördern die Bindung an die Gemeinde und nutzen lokale Ressourcen und Talente • Wir bieten regionale Ausbildungsplätze und dadurch die Möglichkeit, in unserer Region zu lernen und zu arbeiten. Wir unterstützen die Entwicklung von Fachkräften • Ziel des Strategiebeirats ist die Gewährleistung das unser Erfolg nachhaltig gesichert wird und die rechtzeitigen Maßnahmen ergriffen werden können
		Maßnahmen:
30		<ul style="list-style-type: none"> • Strategiebeirat
40		<ul style="list-style-type: none"> • Anwerben neuer Mitspieler
45		<ul style="list-style-type: none"> • Integration in unsere Mannschaft
46		<ul style="list-style-type: none"> • Kurz vor/Nach Ablauf der Probezeit
41		<ul style="list-style-type: none"> • Jugend im Unternehmen
42		<ul style="list-style-type: none"> • Ausbildung in unserem Unternehmen
		Indikatoren:
		<ul style="list-style-type: none"> • Der Strategie Beirat besteht aus der Spielführung und ausgewählten Mitspielern. Er trifft sich jedes Quartal • Der Ausbildungskreis, der aus Auszubildenden und ihrem Ausbilder besteht, trifft sich ebenfalls quartalsweise

WEITERE AKTIVITÄTEN

5. Weitere Aktivitäten

Wir berichten ausführlich über unsere Aktivitäten in unserem Nachhaltigkeitsbericht. Dieser kann unter folgendem Link abgerufen werden:

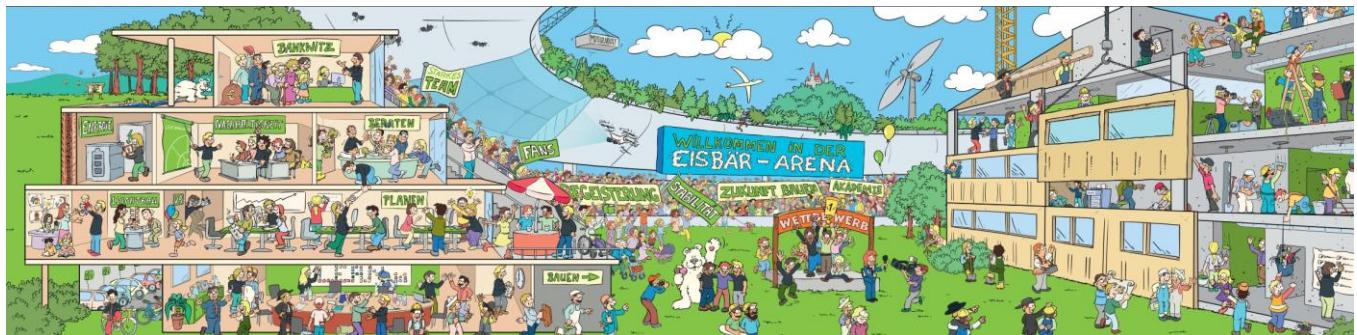
<https://www.google.de/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&cad=rja&uact=8&ved=2ahUKEwj-rL6P9f>

MAMVdVPEDHeT1DvMQFnoECBgQAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.bankwitz.de%2Fimages%2FPDF%2FNachhaltigkeitsbericht2025.pdf&usg=A0vVaw2wBae0IG_-PQfunsdVET-V&opi=89978449

Die nachfolgenden Tabellen zeigen auf, an welchen Stellen dort auf die Leitsätze der KLIMAWIN eingegangen wird.

Klima und Umwelt

Leitsatz	Siehe Seite(n)
Leitsatz 01 – Klimaschutz „Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“	81,89,93,96
Leitsatz 02 – Klimaanpassung „Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“	66/67 ,81
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft „Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“	82,88,97,101,104
Leitsatz 04 – Biodiversität „Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“	66,67
Leitsatz 05 – Produktverantwortung „Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und dies-bezüglich Transparenz schaffen.“	24,27



WEITERE AKTIVITÄTEN

Soziale Verantwortung

Leitsatz	Siehe Seite(n)
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette „Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“	
→ Wir haben uns im Jahr 2019 im Rahmen von Global Compact dazu verpflichtet. Die Werte, die wir im Büro leben, entsprechen den Richtlinien und den darin verankerten Menschenrechten.	
Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“	59-66
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen „Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“	48-53

Ökonomischer Erfolg & Governance

Leitsatz	Siehe Seite(n)
Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze „Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“	21,30,40
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert „Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“	27,66,68
Leitsatz 11 – Transparenz „Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“	21,47,49,51
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation „Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“	23,37,90

UNSER KLIMAWIN-PROJEKT

6. Unser KLIMAWIN-Projekt

Mit unserem KLIMAWIN-Projekt leisten wir einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

Das Projekt

Im Zuge eines unserer Projekte in Dettingen unter Teck gestalten wir einen nachhaltigen Pausenraum für Schülerinnen und Schüler. Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, der nicht nur zur Erholung einlädt, sondern auch ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Umweltverantwortung fördert. Die zentrale Gestaltungsidee besteht aus einer gemütlichen Sitzcke, die aus recycelten Paletten gefertigt wird und von verschiedenen Pflanzen umgeben ist. Durch die bewusste Nutzung von wiederverwertbaren Materialien setzen wir ein Zeichen für Ressourcenschonung und kreatives Recycling.

Begleitend wird ein Informationsplakat entwickelt, das wichtige Fakten, praktische Tipps und Denkanstöße rund um das Thema Nachhaltigkeit liefert. Dieses soll die Schülerinnen und Schüler auf verständliche und motivierende Weise dazu anregen, ihr eigenes Verhalten im Alltag nachhaltiger zu gestalten.

Art und Umfang der Unterstützung

Wir, Azubis der BANKWITZ GmbH, übernehmen die Planung und Gestaltung des nachhaltigen Pausenraums. Dazu zählen die Entwicklung des Raumkonzepts sowie die Organisation und Beschaffung der Materialien unter Berücksichtigung der Kosten.

Ein Teil der Ausstattung wird durch wiederverwendbare Materialien bereitgestellt, die von Eltern der Schülerinnen und Schüler beigesteuert werden. Der Aufbau des Pausenraums erfolgt gemeinsam mit den Jugendlichen – so bringen wir nicht nur unsere Ideen und unser Engagement, sondern auch unsere Zeit aktiv mit ein.

Umfang der Förderung: ca. 62 Arbeitsstunden

Ergebnisse und Entwicklungen

Durch das Projekt erhoffen wir uns positive Entwicklungen auf mehreren Ebenen. Für die Schülerinnen und Schüler entsteht ein nachhaltiger, funktionaler Pausenraum, der nicht nur zur Erholung dient, sondern auch den sozialen Austausch und das Gemeinschaftsgefühl stärkt. Die aktive Beteiligung der Jugendlichen sensibilisiert sie für einen bewussteren Umgang mit Ressourcen durch den Einsatz gebrauchter Materialien.

Auch für uns Azubis von Bankwitz bringt das Projekt wertvolle Erfahrungen. Wir vertiefen unsere Fähigkeiten in der Projektorganisation und stärken unsere Teamarbeit. Besonders motivierend ist für uns, dass wir mit unserem Einsatz einen direkten, sichtbaren Mehrwert für die Schulgemeinschaft schaffen.

UNSER KLIMAWIN-PROJEKT

Ausblick

Langfristig soll der Raum durch die Schulgemeinschaft weiter genutzt und gepflegt werden. Gleichzeitig hoffen wir, dass das Projekt als Vorbild für ähnliche Vorhaben dient. Gleichzeitig hoffen wir, dass unser Projekt einen bleibenden Eindruck bei den Schülerinnen und Schülern hinterlässt und sie motiviert, im Schulalltag und darüber hinaus stärker auf nachhaltiges Handeln zu achten.

KONTAKTINFORMATIONEN

7. Kontaktinformationen

Ansprechperson

Cora Blon
Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement

Lisa Kaißer
Auszubildende zur Bauzeichnerin

Carolin Sitte
Auszubildende zur Bauzeichnerin

Eisbärhaus
Limburgstraße 5
73230 Kirchheim unter Teck
Telefon & E-Mail 07021 92055-43, cora.blon@bankwitz.de
07021 92055-82, lisa.kaisser@bankwitz.de
07021 92055-40, carolin.sitte@bankwitz.de

Impressum

Herausgegeben am 05.05.2025 von

BANKWITZ beraten planen bauen
Planungsgesellschaft mbH
Eisbärhaus
Limburgstraße 5
73230 Kirchheim unter Teck

Telefon: 07021 92055-0
E-Mail: info@bankwitz.de
Internet: <https://www.bankwitz.de/>

BANKWITZ beraten planen bauen